

Den Berg aus Stahl erklommen, das Boot legt ab,
Die Blicke sind gefallen, wir brechen auf zum Ozean,
Die Sterne führen uns, Sie leuchten aus der Nacht,
Schwarze Asche wiegt die See, es geht voran im Kolbenschlag,

Ein Horn zerreist die Stille, die Taue fallen ab
Der Bug hebt sich zum Himmel hoch und Rückenwind erwacht.
Hinter mir die Heimat, die im Horizont erlischt,
Doch im Herzen deine Stimme, die mir sagt: "kehr bald zurück".

Ich sehe so oft in den Himmel, such in Wolken dein Gesicht
Vielleicht ist Abschied eine Reise, die ein Wiedersehn verspricht
Ich höre so oft deine Stimme auch wenn ich weiss du bist es nicht...
Vielleicht ist Liebe wie ein Sternbild, das mir sagt: "ich führe dich"

Vergiss mich nicht
Vergiss mich nicht

Soviel Erinnerung lass ich hinter mir zurück,
Es wird so viel davon verblassen, außer dem was wichtig ist.
Vor mir die Stille, ein unbekanntes weites Nichts,
Doch im Herzen deine Stimme, die wie ein Sternbild für mich ist

Ich sehe so oft in den Himmel such in Wolken dein Gesicht
Vielleicht ist Abschied eine Reise, die ein Wiedersehn verspricht.
Ich höre so oft deine Stimme auch wenn ich weiss du bist es nicht...
Vielleicht ist Liebe wie ein Sternbild das mir sagt: "ich führe dich"...

Vergiss mich nicht
Vergiss mich nicht